

Saale-Zeitung.

Sechszwanzigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

Erhebt sich zweimal täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

[Der Nachdruck unterer eigenen Artikel ist nicht gestattet.]

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei ...

Nr. 315.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 9. Juli

1892.

Der Prozeß in Cleve.

Mit wachsender Spannung liest das Volk in allen seinen Klassen die Berichte über den seltsamsten aller Prozesse, der seit lange im Deutschen Reiche geführt worden ist: über den "Mitalmord" von Kanten.

Wenn man mit dem Entschluß über diesen Prozeß naturgemäß noch zurückhalten muß, so nicht es dagegen eine Seite der Sache, über die sehr wohl schon jetzt sich sprechen läßt.

Deshalb sollte man die weiteren Folgen des Kantener Prozeßes nicht übersehen. Je weither der Antisemitismus eine aus konfessioneller Ueberlebenshaftigkeit sich nähernde Bewegung ist, bedeutet er überhaupt so gut wie nichts.

Der Berliner Magistrat stimmt dem Beschlusse der gemäßigten Deputation zu, zehn Millionen für die Weltausstellung in Berlin zu gewähren.

zum Krebsen wie auch die Sozialdemokratie den Antisemitismus bestens zu gewähren.

Deutsches Reich.

Berlin, 8. Juli. Nach der Ankunft in Digerumen am Mittwochabend unternahm der Kaiser noch einen Spaziergang an den See.

Berlin, 8. Juli. Der Landwirtschaftsminister von Seydewitz ist nach Rom verreisen abgereist.

In der am 7. d. M. unter dem Vorhitz des Vize-Präsidenten des Staatsministeriums, Staatsminister D. von Boetticher abgehaltenen Sitzung des Bundesraths wurden, wie schon kurz berichtet, als neu eingegangene Vorlagen der Entwurf von Vorschriften über die Prüfung der Nahrungsmittel-Gehalte, sowie der Entwurf eines Gesetzes für Elaf-Lothringen über die Erhebung der Weinsteuern für Rheinweine in den zugehörigen Ausläufern überwiegen.

Der Berliner Magistrat stimmt dem Beschlusse der gemäßigten Deputation zu, zehn Millionen für die Weltausstellung in Berlin zu gewähren.

In der Frage der Sonntagsruhe der Gastwirthe hat auf eine Anfrage beim Berliner Polizeipräsidium der Vorstand des Vereins Berliner Restaurateure der Kolonialwaarenbranche" nachfolgende Auskunft erteilt:

dielesem Ausschitt, Brot, Butter, Käse, Eier, Cigarren u. s. w. nicht über die Straße gehen.

Deshalb die Lieferung von warmem Braten erlaubt, die von kaltem Braten (Kunstbrot) nicht gestattet sein soll, ist ein wahres Räthsel.

Der Reichsanzeiger" veröffentlicht die No 666 zum Verzeichnisse in seiner jüngsten Nummer.

Aus Anlaß eines Einzelsalles hat der Kultusminister die Befugigung getroffen, daß für den Fall der Verletzung eines Reichsgesetzes demselben der Termin für die Stellenbesetzung möglichst frühzeitig bekannt gegeben werden solle.

Die uns als Verbürgung beiderlei wird, beauftragt die Nationalbibliothek in 2. Anhalt, Reichsgeschichtliche Gedenkbücher in Berlin zu sammeln.

Rom 8.-13. August d. J. wird in Antwerpen der Internationale Kongreß für Politik und Sozialpolitik abgehalten. Es sind bisher nahezu 300 Nennungen erfolgt.

Berlin, 8. Juli. S. M. Schiffingen-Schulldiff "Moltke" Kommandant Kapitän zur See Frdr. v. Erhardt, ist am 7. d. in Plymouth eingetroffen.

Ausland.

Dänemark. Kopenhagen, 8. Juli. Der Kaiser von Rußland sowie die kaiserliche Familie treten Sonntag nachmittag an Bord des "Solartien" die Rückreise nach Petersburg direkt an.

Belgien. Brüssel, 8. Juli. Von unrichtiger Seite wird die Meldung, daß der König von Italien dem belgischen Hofe demnächst einen Besuch abzustatten gedente, für unbegründet erklärt.

Frankreich. Paris, 8. Juli. Die Deputiertenkammer beschloß trotz der Vorstellungen des Finanzministers Rouvier, die gegenwärtig bestehenden Petroleum-Gölle nur noch bis zum 31. Dezember des laufenden Jahres in Kraft zu lassen.

Rußland. Die wir gestern auf dem Drahtwege berichtet haben, ist dem Oberturnen Woroneß, da die Ernte dieses Jahres dort unbefriedigend ist, zum Ankauf von Winter-Auslast und zur Verbesserung der Ergänzungsarbeiten von 1 1/2 Millionen Rubel bewilligt worden.

Petersburg, 8. Juli. Das Ministerium sieht voraus, daß bezügliche Ergänzungs-Arbeiten wie in Woroneß auch noch für andere Gouvernements wie z. B. Ostrow, Gersson, Ruzsk, Poltawa, Rjasan, Saratow, Siew und Bawolien nöthig werden dürften, und sucht darum nach, wegen





# Die Thüringer Kunstfärberei u. chem. Waschanstalt Königsee

seit über 40 Jahren bestehendes, mehrfach prämiertes, größtes Etablissement Mitteldeutschlands (Vertretungen in ca. 50 Orten)

**Gr. Ulrichstraße Nr. 36 (gold. Schiffschen) eine Annahmestelle.**

Anerkannt vorzügl. Leistungen. — Reinlichst saubere Arbeit. — Mäßige Preise. — Das Beste im Bereiche des Möglichen.

Verlag von Otto Dietrich, Leipzig.  
Vorwärts in allen Buchhandlungen.

## Führer

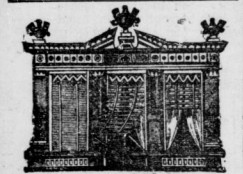
durch  
**Halle a/S. und Umgebung.**  
Mit einem Plane von Halle und einer  
Specialkarte der Umgebung von Halle.  
Preis 50 Pfa.

## Die Modenwelt.

Maßreiche Zeitung für Coiffette und  
Handarbeiten.

**34jährig:**  
28 Nummern mit  
2000 Abbildungen, 18  
Schulnummern, 24  
Lagen mit 250 Muster  
Dorischungen, 12  
groß farbige Mo-  
denblätter mit 60 bis  
90 Figuren.

Preis vierteljährlich 1 M. 25 Pf. = 75 Kr.  
In beziehen durch alle Buchhandl. u. Postäm.  
Probe-Nummern gratis u. franco bei der Post.  
Berlin W. 56. — Preis 1. Oberg. 5.  
Mit jährlich 4 neue  
großen farbigen Modenblättern.



**Bugalausten zum Schutz  
gegen Sonne**  
Lieferung in bester Construction (5 Jahre  
Garantie) bei billigsten Preisen.  
**Otto Maseberg.** Gr. Ulrichstr. 11  
(Marktstr. 23, 1. Oberg. 5.)  
Sofa- u. Polsterfabrik und Reparaturwerkstatt.

**Brunnenbohrer,**  
Tiefbohrer, Pumpen jeder Art  
u. Größe, bester Construction, sowie  
Locomobilen kauf- u. mietweise.  
**Gebr. Lutz, Frankfurt a. M.**

**Tapeten**  
Muster versenden franco  
und gratis  
von 12 Pf. an, Gold 40 Pf.  
bis allerfeinsten Stoffen.  
**BERLIN C.**  
Burchardt, Bergstr. 27.

**Wichtig für Hausfrauen!**  
Größte Fabrik zur Umarbeitung von  
**alten Wollfäden,**  
welche über alle gewebt, in waschechte,  
gedachmache Kleiderstoffe. Muster u.  
Anschlag bei  
**H. Möbins, Halle a/S., Zapfenstr. 16.**  
Beste Günstigstezeit Frühjahr u. Sommer.

**Pianos,** kreuz- u. 280 Mk. an.  
Ohne Anzahl. à 15 Mk. monatl.  
Kostenfreie, 4 wöch. Probeseen.  
Fabrik **Stern, Berlin, Neanderstr. 16.**

**Spottbillig!**  
Gebrauchte Kleiderkränke,  
gleichmäßig feines Material einbügelte  
Wart. Wichtigste 1. Markt 50 Pfa.  
neue Möbel zum Selbstkostenpreis.  
**C. Müller, Thorstraße 36.**

**Schalltrichter**  
für Fernsprecher empfiehlt  
**Wilhelm Boehr,**  
Bernstr. 505.

**Alfred Plauson**  
Lieferung in ansehnlicher  
Ausführung,  
zu billigen Preisen  
Kautschukstempel,  
Stempelfarben,  
Potschäfte etc. etc.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. Böhm in Halle.

Filz-, Seiden-, Stroh- und  
Fantasie-Hüte.  
Chap. mécaniques.  
Reichhaltige  
Auswahl.

**Christian Voigt, Halle a. S.**  
gegründet 1822.

Niederlage  
der  
**K. K. Hofhutfabrik  
P. & C. HABIG, Wien.**  
Cravatten, Träger.  
Glacé-, Wildleder-,  
Zwirnhandschuhe eigener Fabrik.

Schmeerstr. 33/34.

**Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.**  
Mark 7,500,000 Actien-Capital.  
„ 1,795,623 Reserven.

Wir erlauben uns darauf aufmerksam zu machen, dass wir neben der Verwaltung von  
Werthpapieren, sogenannter offener Depôts, auch die Aufbewahrung geschlossener  
Werthstücke, enthaltend Effecten, Dokumente, Pretiosen etc., übernehmen, zu deren  
Unterbringung in unserm Tresor geeignete Räume vorhanden sind.  
Die übergebenen Werthpapiere werden stets als gesonderte Depôts und  
als Sondereigenthum der einzelnen Hinterleger ohne Vermengung mit  
anderen Beständen unter Namensbezeichnung aufbewahrt.  
Prospecte bitten wir an unserer Kasse in Empfang zu nehmen, auch können daselbst  
die Bedingungen für die Annahme verzinslicher Gelder im Depositen- und Check-  
Verkehr eingesehen werden.

**Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.**  
Böttcher. Colberg.

**Gasmotoren-Fabrik Deutz, Köln-Deutz.**  
**Otto's neuer Motor**  
liegender u. stehender Construction  
für Steinkohlengas, Oelgas,  
Generatorgas, Wassergas, Benzin, Petroleum.  
37500 Maschinen mit 150000 Pferdekräften im Betrieb.  
Ueber 100 Medaillen und 32 Diplome  
nur für Gasmotoren.

Prospecte, Zeugnisse, Kostenausschlüge gratis.  
**General-Vertreter: Schuckert & Co.,**  
Zweigniederlassung Leipzig, Rosstrasse 6.

**Erste Hallesche Brod-Fabrik**  
F. G. Nebelung, Laurentiusstraße.  
Da mein Brod von jezt ab noch viel größer als bisher, und auch im Geschmack noch be-  
deutend besser, empfehle ich das vorzügliche Quastbrot I. und II. Sorte, sowie das so beliebte  
gewordene Thüringer Landbrod  
**4 1/2 Pfund für 50 Pfennige.**  
Zu obigen Preise verkaufen meine Bekannten 30 Verkaufsstellen, ebenfalls auch meine in alle  
Stadttheile kommenden Brodwagen.

**Mondamin Brown & Polson**  
alleinige Fabr.  
k. engl. Hoff.  
entöltes Maismehl. Für Kinder und Kranke mit Milch gekocht speciell geeignet — erhöht die Verdau-  
lichkeit der Milch. — In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Pack. à 60 u. 30 g

Mein seit 1875 bestehendes  
Herren-Wäsche-

**Versandt-Geschäft**  
empfeicht tadellos  
liegende u. halt-  
barste Oberhem-  
den à M. 3.50,  
4.00, 5.00,  
Kragen u. Man-  
schetten in den  
neuesten, feins-  
taunten Facons,  
sowie Taschentü-  
cher, Nach-  
hemden, Chemisettes, Tricotagen  
und Cravatten.

**J. L. Fath** Bitte Adresse zu  
notiren.

Berlin S., Kommandantenstr. 26.  
Fabrikation u. nur Herrenwäsche.  
Maße: Preislisten vert. gratis u. franco.

**Möbel, Spiegel-  
und  
Polsterwaaren-Magazin.**  
Empfeicht mein großes Lager  
selbstgefertigter Möbel  
zu sehr billigen Preisen.  
**Th. Spanier, Tischler,**  
Lilienstraße 2 (Zwobhof),  
Keim Saaben.

**Schlesische Leinwand**  
dauerhaftes eigenes Fabrikat  
mittelfest, in Etid. u. 3 3/4, 3 1/2, 3 1/4,  
Qual. II. 74 cm br., pr. Etid. M. 13.  
Qual. Ia. 80 cm br., pr. Etid. M. 16.  
Schlesisches Creas-Rein-Leinen,  
Qual. Ia. 76 cm br., pr. Etid. M. 15.50  
verendet gegen Blausäure.  
**G. Ruffin, Berlin, Brunnstr. 43.**

**Gelegenheitskauf.**  
Sehr dauerhaft gearbeitete Sophas,  
Pianos, Guitaren, Matrosen, Bett-  
federn durch sehr billigen Verkauf.  
**Seydewitz, Wilhelmstr. 21, 2b.**  
Polsterwerkstatt.

**13 Markt 13.**

**Ed. Graf**  
aus Prag.  
**Halle a. S.,**  
Marienbibliothek.

Größtes  
**Special-Geschäft**  
am Plage.

Billigste u. reichste Bezugsquelle  
von  
**Bettfedern,**  
garantirt neu und sauber, à Bib. von  
60 Pfa. an bis zu den feinsten schwe-  
dischen

**Halbdauern,**  
à Bund von 250 bis 300 Mart.  
**Grane Dauern**  
von wunderbarer Füllkraft, genügen  
bis 3 Bund in ein großes Bett.  
à Bib. 2.50, 2.90 bis 3 Mart.

Große Auswahl in  
**fertigen Betten,**  
mit mit neuen Halbdauern gefüllt  
und federreichen Matratzen  
à Gebett Ober, Unterbett und Kissen  
von 12,00 an bis zu den feinsten  
**Herrschafbetten,**  
mit Dauern gefüllt, à Gebett von  
35,00 bis 45,00 Mart.  
Fein gearbeitete Bettdecken  
in feinsten  
Bettdecken, Drell, Cover u. Bett-  
decken. Bettbezüge, Betttücher,  
Strohmatte zu Bettdecken.  
Große Auswahl in Bettdecken und  
Bettbezüge. Bettdecken u. Matz.  
Bei Einkauf im Betrage von 50 Pfa.  
**20% Rabatt.**  
Versandt nach auswärts.  
Maße und Preislisten franco,  
unentgeltlich.

Halle. Druck und Verlag von Otto Senbel. Mit 2 Weltkatern, Unterhaltungsbüchlein und W. f. Saub.

